

## **Geschichtendock macht Geschichte lebendig**

***Das beliebte Leseförderungsprojekt «Geschichtendock» folgte den Spuren des jungen Napoleons III. auf Schloss Arenenberg und spürte dem Zeitgeschehen des 19. Jahrhunderts nach. Wöchentlich packende Geschichten und Abenteuer mit kaiserlichem Hochgenuss sorgten für starke Gefühle und spannendes Lesevergnügen im Schulzimmer.***

Damit das Geschichtendock während der Projektlaufzeit von Januar bis April 2018 keine Einbahnstrasse wurde, konnten Schulklassen im Napoleonmuseum Thurgau lebendige Geschichte erleben. Jede Woche wurde auf Schloss Arenenberg ein anderes Objekt aus dem Museum vorgestellt, das in der Geschichte «Kati und Sven und die französische Prinzessin» eine bedeutsame Rolle spielt. Dazu gab es jeweils einen Erkundungsauftrag mit thematischen Anknüpfungspunkten aus der Perspektive Räume, Zeiten, Gesellschaften (RZG). Im Napoleonmuseum waren diese Objekte speziell gekennzeichnet. So lernten die Schülerinnen und Schüler jede Woche ein neues Museumsobjekt und dessen spannende Geschichte kennen. Darüber hinaus wurde eigens ein Rätselblatt entwickelt, mit dem die jungen Besucherinnen und Besucher durch das Museum streifen konnten, auf der Suche nach einem Lösungswort mit Bezug zu den spannungsgeladenen Lesefolgen.

Ein kreativer Videowettbewerb eröffnete den aufgeweckten Leserinnen und Lesern des Geschichtendocks vielfältige Möglichkeiten für literarische Spielzüge und produktives Medienhandeln. Dieses Mal drehte sich alles um ein Geheimrezept von Louis Napoléon. Zahlreiche Schulklassen reichten ihre raffinierten Kurzfilme ein und zeigten in 120 Sekunden, was Kati und Sven beim Backen des «Kaffee Soufflé von Schloss Arenenberg» alles erleben. Die drei besten Beiträge sind auf der gleichnamigen Website Geschichtendock aufgeschaltet. Den Hauptpreis gewann die 5./6. Primarklasse von Thomas Weber aus der Volksschulgemeinde Eschlikon. Der Autor Daniel Badraun und Jean-Philippe Gerber vom Amt für Volksschule gratulierten den Erstplatzierten und überreichten der Klasse einen Büchergutschein im Wert von 500 Franken sowie einen kostenlosen Eintritt für das Napoleonmuseum Thurgau mit Themenführung in die damalige Modewelt.

Die Fortsetzungsgeschichte steht nun in der Endversion auf zwei unterschiedlichen Lesestufen für den praktischen Unterrichtsgebrauch im Netz zur Verfügung. Während die Langversion vor allem Vielleserinnen anspricht, werden mit der Kurzversion bewusst auch die Wenigleser bedient. Weiterführende Erkundungsaufträge im Lernfeld Sprache ermöglichen einen produktiven Umgang mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen. Das interaktive Angebot zum «Geschichtendock» bleibt im Napoleonmuseum Thurgau nach wie vor als Erlebnisrundgang bestehen.

Weblink: <http://www.geschichtendock.ch>



Bildlegende:

Die strahlenden Schülerinnen des Wettbewerbs Geschichtendock bei der Preisübergabe mit Jean-Philippe Gerber und Daniel Badraun.